



Turbulenzen in Irland stoppen Endjahres-Rally

Das bereits eingeläutete Endjahres-Rally im Rohstoff-Sektor wurde abrupt unterbrochen, als Irland bekannt gab, man wolle die EU um finanzielle Unterstützung bitten. In der Folge vervielfachten sich die Absicherungskosten gegen einen Zahlungsausfall des Inselstaates.

Nicht überraschend wäre, wenn sich andere Länder diesem Beispiel anschliessen würden. Diese Erwartung spiegelt sich im massiv schwächeren Euro. Auf lange Sicht empfiehlt sich deshalb die Investition in ein Anlageprodukt, das sowohl bei steigenden als auch bei fallenden Preisen überzeugen kann.

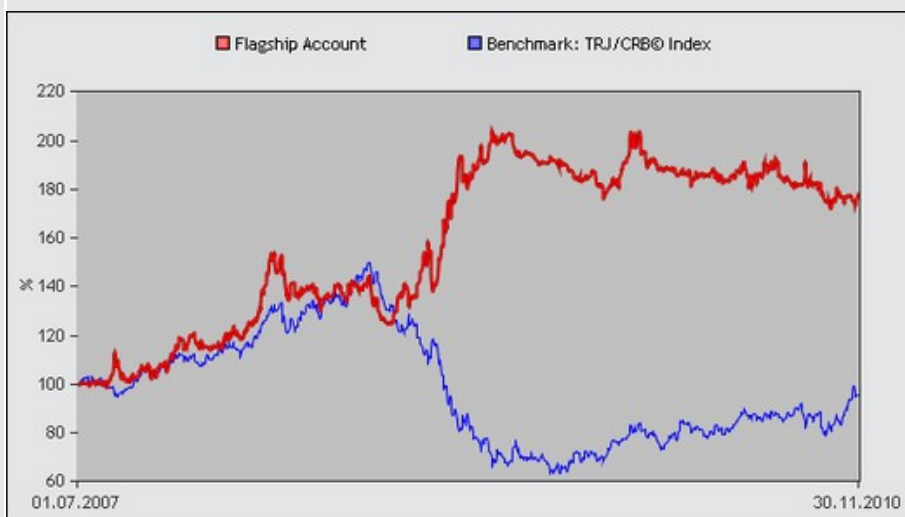
Gewusst?

Counter-Trend-Techniken sind regelbasierte Handelsstrategien und nutzen Gegenbewegungen zum betrachteten übergeordneten Trend. Gekauft wird bei Schwäche und verkauft bei Stärke. Sie generieren eine sehr hohe Anzahl Gewinn-Trades, weisen jedoch einen kleinen durchschnittlichen Gewinn pro Trade aus. Der Vorteil dieser Modelle liegt im aktiven Trading, um langfristig eine positive Rendite zu generieren.

Nächste Termine:

10. Januar 2011: Newsletter Commodity Futures Review Nr. 41

Jahresendspurt hält Flagship Account stabil



Performance seit 1. Juli 2007:

Future Trade Flagship Account +78.01% Benchmark: -4.54%

Baumwolle: Das USDA hat seine Erwartung der Lagerbestände für Baumwolle im 2010/2011 von 2.70 Mio. Ballen auf 2.20 Mio. Ballen reduziert; das wäre der tiefste Lagerbestand seit 85 Jahren. Der Preis steigt von 121.01 cents/lbs um 25.57% auf 151.95 cents/lbs.

Orangensaft: Der Preis fällt von 164.85 cents/lbs um 9.43% auf 149.30 cents/lbs, da das USDA die Orangenernte für 2010/2011 bei 146 Mio. Boxen erwartet, was einer Zunahme um 12 Mio. Boxen gegenüber dem letzten Jahr entspricht. **Zucker:** Das USDA erwartet die weltweite Zuckerproduktion für 2010/2011 bei 161.9 Mio. Tonnen, was einem Plus von 8.4 Mio. Tonnen gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Preis fällt von 33.39 cents/lbs um 24.23% auf 25.30 cents/lbs.

Lebende Rinder: Preisanstieg von 97.125 cents/lbs um 6.44% auf 103.375 cents/lbs da die Fleischexporte von Januar bis September 2010 gegenüber dem Vorjahr um 16.00% höher ausgefallen sind.

Soyabohnen: Preisanstieg von 1'222.25 cents/Bushel um 10.33% auf 1'348.50 cents/Bushel, da das USDA ihre Erwartung der Lagerbestände für 2010/2011 von 265 auf 185 Mio. Bushels reduzierte. Somit liegt das Ratio der Lagerbestände/Verbrauch bei 6.00%. **Kupfer:** Der Preis fällt von 408.35 cents/lbs um 11.68% auf 360.65 cents/lbs infolge eines Kurseinbruches des Shanghai Composite Index um rund 4.00% sowie Gerüchten zufolge, dass China die Zinsen nochmals erhöhen will.

Managed oder Guided Account als aktive Portfolio-Optimierung

Ab einer Kontogrösse von US\$ 250'000.-- übernimmt die Future Trade AG das Mandat / die Beratung zur Bewirtschaftung Ihres Rohstoff-Handelskontos. Informationen erhalten Sie unter 044-218 70 00.